



8. Basilisk Junioren Open vom 30. August 2014

Bereits zum achten Mal trafen sich die Junioren und Juniorinnen im Bowling Center Basel zum Basilisk Junioren Open. Neben den Spielern und Spielerinnen aus Basel, hatte es ebenfalls einige aus der Sektion Zürich und neu drei Stück von der Sektion Schwyz. Gespielt wurden wie jedes Jahr sechs Spiele in drei Kategorien A, B und C. Die Kategorien A und B hatten zusätzlich die Chance sich für das Peterson von drei Spielen zu qualifizieren.

Nach einer kleinen Verspätung aufgrund eines Autostaus konnte das Turnier mit einer Teilnehmerzahl von 22 Spielern begonnen werden. Für einige war es das erste Turnier. Die Motivation und gute Stimmung war in der Bowlinghalle zu spüren. Die Junioren A und B konnten gemischt auf den Bahnen 13 bis 20 spielen und die vier Junioren C spielten auf der Doppelbahn 11 und 12. Nach 3 Spielen gab es für die jüngsten eine kleine Pause von 30 Minuten, während die anderen ihre Qualifikation weiterspielten. Gegen Ende der sechs Spiele gab es bei der Kategorie C noch einen kleinen Kampf bis zum letzten Frame um den ersten Platz, welcher Micha Rusterholz aus der Sektion Zürich mit 645 Punkten und einem Schnitt von 107.5 knapp für sich entscheiden konnten. Der zweite Platz ging an Henry Trufan aus der Sektion Schwyz vor Anne-Sophie Lange aus der Sektion Basel. Zwischen dem ersten und dritten Platz gab einen Differenz von nur 13 Punkten.

Da es bei der Kategorie A nur drei Teilnehmer hatte, konnten sich alle schon bereits darauf einstellen, beim Finale teilzunehmen. Nach der Qualifikation hatte Matthias Fermum (ZH) einen Vorsprung von 74 Pins. Aufgrund der weiteren guten Leistung konnte er sich im Finale mit einer Gesamtpunktzahl von 1573 und einem Scatch Schnitt von 168.11 durchsetzen und den Sieg problemlos in der höchsten Kategorie nach Hause bringen. Der zweite Platz ging an Dennis Goodtzov (SZ) und der dritte an Phonthawat Chalongoon (Tong) (BS).

Bei der Kategorie B hatten es die Spieler aufgrund des Teilnehmerfelds von 15 Spielern schon etwas schwerer sich für die besten Vier zu qualifizieren. Nach den sechs spielen durften sich die Vier aus der



Sektion Basel, Sabrina Kaufmann, Melissa Stocker, Karina Schweizer und Sven Stäubli auf das Finale freuen. Die Qualifikationssiegerin Sabrina Kaufmann spielte ein erfolgreiches Finale und gewann die Kategorie mit fast 200 Pins Vorsprung und einen Scratch Schnitt von 164.56 vor Melissa Stocker und Sven Stäubli.

Bei der Rangverkündigung durften sich die erstplatzieren auf einen Pokal und die Ränge eins bis drei auf Gutscheine freuen.

Das Turnier konnte erfolgreich und motiviert durchgeführt werden. Dank der erfahrenen Helfer Andy Jung und Göran Persson gab es trotz neuer Turnierleitung und kurzfristiger Organisation keine grösseren Probleme. Auch alle anderen Helfern, welche auch vielleicht nur einen kleinen Teil dazu beigetragen haben, möchten wir uns bedanken.

Da es nicht viele Juniorenturniere in der Schweiz gibt, hoffen wir, dies wieder nächstes Jahr mit einer grossen Teilnehmerzahl durchführen zu können.

Sportliche Grüsse
Juniorenverantwortung SBRB

Franziska Schmid

Carina Hügin



REGION BASEL

